

An der **Treskowallee**
müssen wir
jetzt **mächtig**
einen heben.



Neubau der Eisenbahnbrücke

**Bauprogramm
Herbst 2013 – Frühjahr 2014**

Endspurt beim Bau der neuen Brücke in Berlin-Karlshorst:

Der Neubau der über 100 Jahre alte Eisenbahnüberführung an der Treskowallee steht kurz vor dem Abschluss. Die neue Brücke wird gleichzeitig von 15 auf 31 Meter aufgeweitet. Künftig wird die Bahnstrecke mit vier statt zwei Fahrspuren unterquert. Die Hauptarbeiten an der Brücke werden Ende des Jahres 2013 abgeschlossen sein.

Außerdem erhält der S-Bahnhof Karlshorst auf der westlichen Seite der Straße einen separaten Zugang mit einem überdachten Treppenhaus, einem Aufzug sowie einem oberen Fußgängersteg, der längs der Brücke zum Bahnsteig führen wird.

In diesem Falblatt möchten wir Ihnen einen Überblick über das Bauprogramm vom Herbst 2013 bis zum Frühjahr 2014 geben.

Das Bauprogramm 2013/2014



Visualisierung der neuen Eisenbahnbrücke über die Treskowallee (Blick von Süden)
Grafik: DB ProjektBau GmbH

Rückblick auf die Bauarbeiten bis Sommer 2013

Bis Juni wurden die neuen Unterbauten (Widerlager) errichtet sowie die neuen Überbauten (Brücke und Fußgängersteg) vormontiert. Ende Juni/Anfang Juli konnte die erste neue Brücke (Fernbahngleise) eingebaut werden. Das östliche Widerlager der S-Bahnbrücke wurde saniert. Die im Frühjahr begonnenen Arbeiten für den Bau des neuen Westzugangs laufen derzeit auf Hochtouren. Anschließend folgen die Reaktivierung des alten Eingangs auf der östlichen Straßenseite der Treskowallee zur Bahnhofshalle sowie die Teilerneuerung des Bahnhofsgebäudes.

Bauarbeiten Herbst 2013 – Frühjahr 2014

Die Bauarbeiten	Beginn	Ende
Bau des neuen Zugangs zu den S-Bahnsteigen auf der westlichen Straßenseite der Treskowallee		April 2014
Teilerneuerung des Bahnhofsgebäudes (BG)		April 2014
Reaktivierung des alten Eingangs auf der östlichen Straßenseite der Treskowallee		April 2014
Einhub und Endmontage der letzten neuen Überbauten (für S-Bahn und Fußgängersteg)		Oktober 2013
Rückbau der Gleisanschwenkungen und Wiederherstellung der Zweigleisigkeit für die S-Bahn		Oktober 2013
<ul style="list-style-type: none">■ Rückbau der Kabelhilfsbrücken■ Ausrüstung des Fußgängerstegs■ Einbau des Aufzugs im Westzugang■ Sanierung der Fassade des BG■ Errichtung der Bürgersteige beidseitig der Treskowallee	Oktober 2013	April 2014
Ausbau und Ausrüstung der Räume im Bahnhofsgebäude	April 2014	

Leider lassen sich bei einem solchen Bauprojekt vorübergehende Beeinträchtigungen für Anwohner und Bahnkunden nicht vermeiden, dafür bitten wir um Verständnis.

Informationsmöglichkeiten für Fahrgäste



Impressionen von der Brückenbaustelle am Bahnhof Karlshorst im August 2013
Fotos: DB ProjektBau GmbH

Auswirkungen der Bauarbeiten für Fahrgäste

Unsere Arbeiten können vorübergehend die Streckenkapazität einschränken, da wir Gleise oder sogar ganze Abschnitte sperren müssen. Nicht alle Engpässe lassen sich durch die zeitliche Verlegung oder Umleitung der Züge kompensieren. Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen sind daher manchmal unvermeidlich.

Für den Einbau der letzten Überbauten (für S-Bahn und Fußgängersteg) sind im Oktober 2013 Komplettsperren des S-Bahn- bzw. Regionalverkehrs notwendig:

Regional- und Fernverkehr

Sa., 5. Oktober 7²⁰ – 16⁴⁰ Uhr

S-Bahn-Verkehr

- Di., 8. Oktober (22⁰⁰ Uhr) – Fr., 11. Oktober (22⁰⁰ Uhr)
Ersatzverkehr mit Bussen (SEV) Ostkreuz ◀▶ Karlshorst
sowie eingleisiger Betrieb Karlshorst ◀▶ Köpenick
- Fr., 11. Oktober (22⁰⁰ Uhr) – Mo., 14. Oktober (1³⁰ Uhr)
SEV Ostkreuz ◀▶ Köpenick

Von Fr., 4. Oktober (7⁰⁰ Uhr) bis Di., 15. Oktober (4⁰⁰ Uhr) ist der Durchgang durch das Bahnhofsgebäude gesperrt, der Zugang zur S-Bahn bleibt offen, solange diese fährt.

Ihre Informationsmöglichkeiten

Internet	www.s-bahn-berlin.de www.bahn.de/bauarbeiten mit Newsletter und RSS-Feed	
Mobiltelefon	bauarbeiten.bahn.de/mobile	
S-Bahn-Faltblatt „Bauinfos“	auf den Stationen	
Kundentelefon	S-Bahnverkehr	030 297-43333
	Regionalverkehr	0331 235 6881/6882
Videotext	S-Bahnverkehr	rbtext Tafeln 677, 678
	Regionalverkehr	rbtext Tafeln 698, 699
Faltblätter/Aushänge	auf den Stationen	

Informationsmöglichkeiten für Anwohner



Auswirkungen der Bauarbeiten für Anwohner

Während der Arbeiten können Beeinträchtigungen durch Lärm und Staub entstehen. Die Zeiträume der Straßensperrungen sowie weitere Einschränkungen werden wir jeweils vorab bekanntgeben. Selbstverständlich begrenzen wir die Beeinträchtigung auf das unvermeidliche Maß.

Einige Arbeiten sind vom Bauablauf und der Technologie nur zusammenhängend durchführbar, so dass teilweise auch nachts und am Wochenende gearbeitet werden muss. Diese Termine werden wir Ihnen durch spezielle Anwohnerinformationen rechtzeitig bekanntgeben.

Von **Montag, 30. September (22⁰⁰ Uhr) bis Dienstag, 15. Oktober (4⁰⁰ Uhr)** ist eine **Komplettspernung der Treskowallee für den Straßenverkehr (einschließlich Tram)** zur Vorbereitung und zum Einbau der letzten Überbauten notwendig.

Zunächst werden die Oberleitungen von Straßenbahn und Fernbahn zurück gebaut. Zum Einheben der neuen Überbauten wird auf der südlichen Bahnhofseite ein Autokran mit einer maximalen Auslegerlänge von 100 Metern vormontiert.

Ihre Ansprechpartner zum Bauprojekt

Projektleitung

Telefon 030 297-25128

Bauüberwachung

Telefon 030 509 683 932

Impressum

Herausgeber:
Deutsche Bahn AG
Kommunikation Infrastruktur
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin

Stand: September 2013
Änderungen vorbehalten.
Einzelangaben ohne Gewähr.
www.deutschebahn.com